



Gewerbeaufsicht
in Niedersachsen



**Staatliches Gewerbeaufsichtsamt
Osnabrück**

Behörde für Arbeits-, Umwelt- und
Verbraucherschutz

Staatl. Gewerbeaufsichtsamt Osnabrück
Johann-Domann-Str. 2 • 49080 Osnabrück

Stadtwerke Georgsmarienhütte
Biogasanlage
Malberger Straße 15
49124 Georgsmarienhütte

Bearbeiter/in
Herr Buba

E-Mail
poststelle@gaa-os.niedersachsen.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)
OS 000020878-236 Bu

Telefon
0541 503-504

Datum
27.07.2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Anlage erhalten Sie das ausgefüllte Erhebungs- und Berichtsformular für die Vor-Ort-Besichtigung nach Art. 23 Abs. 6 der Richtlinie 2010/75/EU – IE-Richtlinie – und § 52 Abs. 5 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes für die von Ihnen betriebene Industrieanlage zur biologischen Behandlung von nicht gefährlichen Abfällen, (anlagenbezogene genehmigte Kapazität: 120 t/d) der Nummer 8.6.2.1EG gemäß Anhang 1 der 4. BImSchV.

Die Überwachungsmaßnahme erfolgte am 08.06.2022 durch die UWB (Frau Knobbe) und durch das Staatliche Gewerbeaufsichtsamt Osnabrück (Herr Schauer, Herr Buba).

Teilnehmer/-innen seitens Ihres Hauses waren Herr Gugell, Herr Leimkühler und Herr Lietzke.

Der Vorbeugende Brandschutz des Landkreises Osnabrück wurde über den Ortstermin unterrichtet, nahm jedoch nicht teil.

Einzelheiten zu den überprüften Rechtsbereichen können den Angaben im anliegenden medienübergreifenden Formular entnommen werden.

Einzelne unter verschiedenen Punkten aufgeführte Anlagen (Stichprobendokumentation) habe ich unter Punkt 4 und Punkt 5 des Begehungsprotokolls zur IED-Inspektion zusammengefasst.

Die Wasserbehörden bearbeiten die ihre Belange betreffenden Rechtsbereiche in eigener Zuständigkeit und teilen dem GAA Osnabrück die Prüfergebnisse vor Ort bzw. im Nachgang an die Inspektion mit.

Als Ergebnis der Vor-Ort-Besichtigung bleibt festzuhalten, dass schwerwiegende Mängel im Zusammenhang mit den hier relevanten Rechtsbereichen an der Industrieanlage zur biologischen Behandlung von nicht gefährlichen Abfällen nicht festgestellt wurden. Dieses Ergebnis wird in Kürze im Internet veröffentlicht.

Für die Aufsichts- und Überwachungsmaßnahmen der Gewerbeaufsicht werden Verwaltungskosten erhoben. Die Höhe ergibt sich aus der Allgemeinen Gebührenordnung und ist dem beige-fügten Kostenbescheid zu entnehmen.

Im Rahmen der IED-Inspektion fand noch eine Abnahme des Schwefelsäuretanks und eine Systemprüfung statt. Der Schwefelsäuretank wurde gem. Anzeigunterlagen errichtet und wird entsprechend betrieben (vgl. Mitteilung nach § 15 BImSchG OS 000020878-226 Bu). Das Ergebnis der Systemprüfung wird im Revisionsschreiben OS 000020878-226 Bu dargestellt.

Sprechzeiten
Mo-Do: 9:00 - 15:30 Uhr
Freitag: 9:00 - 12:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Telefon 0541 503-500
Fax 0541 503-501
E-Mail poststelle@gaa-os.niedersachsen.de
DE-Mail osnabrueck@gewerbeaufsicht-niedersachsen.de-
mail.de
Internet www.gewerbeaufsicht.niedersachsen.de

Bankverbindung
Norddeutsche Landesbank
IBAN: DE53 2505 0000 0106 0252 81
SWIFT-BIC: NOLADE2H

Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Osnabrück

Die nächste „Umweltinspektion“ an vorgenannter Anlage ist, entsprechend des am 12.11.2013 im Niedersächsischen Ministerialblatt veröffentlichten Überwachungsplans, im **Juni 2025** vorgesehen.

Die beigelegte Kopie dieses Schreibens ist für den Betriebsrat Ihres Hauses bestimmt.

Sollten Sie noch Fragen haben, stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrage

(Buba)

Anlagen

- Begehungsprotokoll
- Bildbericht
- Kostenbescheid

Begehungsprotokoll zur IED-Inspektion vom 08.06.2022, AZ: OS 000020878-236 Bu:

1. Anlagenbegehung

1.1 Entnahmeplatte Vorversäuerer

Während der Betriebsbesichtigung wurde an der Entnahmeplatte des Vorversäuerers festgestellt, dass die Aufkantung im rückwärtigen Bereich der Auffangplatte nicht ordnungsgemäß versiegelt ist (vgl. Abbildung 1 und Abbildung 2), wodurch potentiell austretendes Gärsubstrat ungehindert in das Erdreich abfließen könnte.

Weiterhin wurde festgestellt, dass der Absperrschieber des Vorversäuerers Tropfverluste aufweist.

Bitte versiegeln Sie die Aufkantung der Entnahmeplatte des Vorversäuerers mit geeigneten Mitteln, ertüchtigen Sie den Absperrschieber des Vorversäuerers und erbringen Sie dem GAA OS einen Nachweis hierüber **in digitaler Form** (Anlage a).

1.2 Pumpenraum in Container

Während der Betriebsbesichtigung wurde festgestellt, dass der Boden des Pumpenraumes, der in Containerbauweise ausgeführt ist, zum Teil korrodiert ist, wodurch die Rückhaltung gegenüber austretendes Gärsubstrat ggf. nicht sichergestellt ist (vgl. Abbildung 3 und Abbildung 4).

Bitte sanieren Sie den Containerboden ggf. mit geeigneten Mitteln, damit eine zuverlässige Rückhaltung gegenüber austretenden Gärsubstraten sichergestellt ist und erbringen Sie dem GAA OS einen Nachweis hierüber **in digitaler Form** (Anlage b).

2. Anordnung nach § 17 BImSchG (vgl. Erhebungs- und Berichtsformular B 4)

Ihre Biogasanlage bzw. Teile der dienenden Nebeneinrichtungen, hier die Klärschlamm-trocknung der Ziffer 8.10.2.2V des Anhangs 1 der 4. BImSchV, fallen in den Geltungsbe-reich der BVT-Schlussfolgerung C(2018)5070) vom 10.08.2018 für Abfallbehandlungsan-lagen, die Neuregelungen der novellierten TA Luft von Dezember 2021 sowie die Allgemeine Verwaltungsvorschrift Abfallbehandlung (ABA-VwV) Vom 20.01.2022.

Über die darin für Sie relevanten immissionsschutzrechtlichen Maßgaben, wie die Festle-gung schärferer Emissionsgrenzwerte ergeht zeitnah eine Anordnung nach § 17 BImSchG (siehe OS 000020878-239 Bu).

Falls Sie Fragen haben oder Beratungsbedarf sehen, zögern Sie nicht, das GAA OS zu kontaktieren.

Bevor eine Anordnung erlassen wird, ergeht eine Anhörung nach Verwaltungsverfahrensgesetz an Sie (siehe OS 000020878-232 Bu)

3. Schall- und Geruchsmessungen (vgl. Erhebungs- und Berichtsformular B 4 + B 5)

Gemäß Nebenbestimmung 41 aus der Genehmigung 06-022-01 vom 27.02.2007 sind die Schallemissionen und die Geruchsemissionen an den relevanten Immissionsaufpunkten alle drei Jahre wiederkehrend durch eine gem. 29b-BImSchG bekanntgegebenen Messstelle er-mitteln zu lassen.

Bitte übermitteln Sie die entsprechenden Messberichte nach Fertigstellung dem GAA OS **in digitaler Form** (Anlage h).

4. Vor Ort erhaltene Anlagen:

Folgende Unterlagen wurden dem GAA OS am 09.06.2021 vor Ort überreicht bzw. im Nachgang per Mail übersendet:

- i. Genehmigungskataster (B1.1.1)
- ii. Entsorgungsnachweise für Klärschlamm getrocknet für Juli 2021 (B10)
- iii. Entsorgungsnachweise für Klärschlamm entwässert für Juli 2021 (B10)

5. Nachzureichende Anlagen:

Reichen Sie zur Beurteilung der IED-Inspektion bitte noch folgende Unterlagen bis zum **01.10.2022** in der folglich aufgeführten Form an das GAA OS nach.

- a) Sanierungsnachweis Entnahmeplatte Vorversäuerer und Ertüchtigungsnachweis über den Schieber (**in digitaler Form**)
- b) Sanierungsnachweis Containerboden im Pumpenraum (**in digitaler Form**)
- c) Detaillierte tabellarische Übersicht zu den Inputstoffen (Substratchargen) der BGA dafür den Monat Juli 2021 (**in digitaler Form**, B10)
- d) Gültiger Fachkundenachweis gem. TRGS 529 und TRAS 120 des Herrn Guggel und des Herrn Leimkühler (**in digitaler Form**, B1.1.3)
- e) Aktuelles Prüffristenkataster mit Auflistung aller Prüfpflichtigen Anlagenteile, Messtermine, Prüfungen (**in digitaler Form**, B1.1.4)
- f) Aktuelle Prüfberichte zur Prüfung von Anlagen in Ex-Bereichen nach § 16 i.V.m. Anhang 2, Abschnitt 3 Nr. 5.1, 5.2 und 5.3 der BetrSichV - ggf. Nachweis zur Mängelbeseitigung (**in digitaler Form**, B2.6.1)
- g) Prüfbericht ggf. Mängelbeseitigungsnachweis für Druckgerät (**in digitaler Form** B2.6.1):
 - Herstellnummer n.a., Baujahr n.a., Druck 16 bar, Volumen 150 l
- h) Schalltechnischer Bericht und Geruchstechnischer Bericht für August 2022 (**in digitaler Form**, B4.6.2)
- i) Fachbetriebsnachweis zum ordnungsgemäßen Betrieb der beiden Biofilter durch ein Fachunternehmen (Bionic) für 2021 (**in digitaler Form**, B4.3.1)
- j) AwSV-Prüfung der Gesamtanlage inkl. Schwefelsäuretank, Pumpenraum und Eisen-III-Tank für 2022 (**in digitaler Form**, B9)
- k) Sicherheitstechnische Überprüfung nach § 29a BImSchG für die Gesamtanlage einschließlich der Abluftreinigungsanlage (**in digitaler Form**, B11)
- l) Prüfung nach § 16 i.V.m. Anhang 2, Abschnitt 3 Nr. 5.3 der BetrSichV für das Multi-gasgerät - ggf. Nachweis zur Mängelbeseitigung (**in digitaler Form**, B2.6.1)

Hinweis:

- Bitte stellen Sie mir zur effektiven Vorgangsbearbeitung alle mit diesem Schreiben angeforderten Unterlagen gebündelt und strukturiert bis zum **01.10.2022** in der unter **Punkt 5 angeforderten Form** bereit.

Bildbericht zur IED-Inspektion vom 08.06.2022, AZ: OS 000020878-236 Bu:



Abbildung 1: Entnahmeplatte Vorversäuerer



Abbildung 2: Entnahmeplatte Vorversäuerer



Abbildung 3: Pumpenraum



Abbildung 4: Pumpenraum